

*Axel Schlüter*

Fax	_____ Uhr _____	Holzstr. 19
Post	_____	21682 Stade
E-Mail	_____ Uhr _____	Tel. 04141-45363
		<a href="http://www.iimperator.com">http://www.iimperator.com</a>
		<a href="http://www.richterschreck.de">http://www.richterschreck.de</a>
		<a href="http://www.richterwillkuer.de">http://www.richterwillkuer.de</a>

Axel Schlüter, Holzstr. 19, 21682 Stade

**Fax (03836) 2739-43 (03836) 251-100**  
Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  
Festland Wolgast  
Lotsenstr. 4  
17438 Wolgast  
Zu Hd. des [Verbandsvorstehers, Stefan Weigler](#)

Stade, 27. September 2011

<http://niedersachsen.iimperator.com>  
<http://hypovereinsbank.iimperator.com>  
<http://mecklenburg-vorpommern.iimperator.com>

Kunden-Nr. 800294 Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung (ZVW)  
**Bescheid Nr. 100911** vom **25.11.2010** Poststempel **25.11.10** Eingang **03. Dezember 2010**  
Rechtsmittel, datiert vom **18. Dezember 2011**  
**2. Mahnung** vom **01.04.2011** (ZVW)  
Strafanzeige, datiert vom **06. April 2011** Aktenzeichen: **553 Js 6501/11 StA HST**  
**Bescheid Nr. 110117** vom **18.04.2011** Förmliche Zustellung Eingang **19. April 2011**  
**Lehr-Aufklärung**, datiert vom **04. Mai 2011**  
**Bescheid Nr. 100911** vom **14.04.2011** Förmliche Zustellung Eingang **19. April 2011**  
Beschwerdeschrift, datiert vom **15. Mai 2011**  
Weitere Beschwerde, datiert vom **01. September 2011**  
Weitere **2. Mahnung** vom **20.09.2011** (ZVW) Eingang **24. September 2011**

### 3. Beschwerde

#### Weitere öffentliche Aufforderung zur Übergabe von Rechtsgrundlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß der Gegebenheit, dass der **ZVW** mehrfach aufgefordert wurde (zudem auch öffentlich auf Web-Sites) durch Übergabe von Rechtsgrundlagen und Beweisunterlagen rechtswirksame Ansprüche des **ZVW** zu belegen, haben es die Verantwortlichen des **ZVW** nicht für notwendig erachtet dem Beschwerdeführer, **Axel Schlüter (BF)**, entsprechende Unterlagen zuzuleiten, wie diese mit Schreiben des **BF**, datiert vom **15. Mai 2011**, geschildert und angefordert wurden.

Insoweit können die Forderungen des **ZVW** von dem **BF** in keiner Weise erfüllt, sondern müssen zurück gewiesen und abgelehnt werden, da von diesem nunmehr davon ausgegangen wird, dass von den Verantwortlichen des **ZVW** die Übergabe entsprechender Unterlagen mit Vorsatz verweigert werden um vor dem **BF** zu verbergen, dass entsprechend rechtswirksame Rechtsgrundlagen gar nicht existieren.

Auf der Basis wird dem ZVW notwendigerweise als definitiv mitgeteilt:

**Freiwillig nicht einen Cent.**

**Der Antrag auf Aussetzung einer Vollziehung bleibt definitiv aufrecht erhalten.**

Soweit die Verantwortlichen des ZVW die Vorstellung verfolgen eine Zwangsbeitreibung durch Pfändung durchführen zu wollen, bleibt es denen überlassen derartige Machenschaften durchzuführen.

Mit der 2. Mahnung vom 20.09.2011 hat der Verbands-Vorsteher des ZVW, Stefan Weigler, aus der Sicht des BF, hervorragend ein weiteres Mal den Straftatbestand der Nötigung erfüllt. Noch hervorragender wäre es, wenn dieser mit einer Pfändung zudem als höchstverantwortliches Individuum mit einer räuberischer Erpressung tätig werden würde, denn Publikationen über kriminelle Machenschaften machen sich hervorragend.

**Maßgebend gilt immer noch:**

Damit dem BF die Möglichkeit gegeben wird zu den eingegebenen Rechtsmitteln ausführliche Begründungen fertigen zu können bleibt es unerlässlich, dass seitens des ZVW die Beweisunterlagen und Rechtsgrundlagen definitiv zu übergeben sind. Auf den Inhalt der Beschwerdeschrift, datiert vom 15. Mai 2011, wird ausdrücklich Bezug genommen.

Von den Verantwortlichen des ZVW sollten Stasi-Machenschaften tunlichst unterlassen werden.

Gegen die oben angeführte 2. Mahnung vom 20.09.2011, wird hiermit vorsorglich form- und fristgerecht Rechtsmittel eingelegt. Solange dem BF die zur Übergabe beantragten Dokumentationen unterschlagen werden, können von diesem Begründungs-Schriften nicht gefertigt werden, denn dass in den Zusammenhängen Kapital-Verbrechen begangen werden, das ist für den BF ohne Zweifel.

Die Schriften, die des BF und die eingegangenen des ZVW, sind publiziert auf der Sub-Domain:

<http://mecklenburg-vorpommern.iimperator.com>

**Die Öffentlichkeit hat einen berechtigten Anspruch auf wahrheitsgemäße Informationen.  
Alle Verfahrensunterlagen werden auf den Web-Sites publiziert.**

Mit freundlichen Grüßen

*Andreas Schlüter*

**Kopie an:** General-Staatsanwaltschaft Rostock  
E-Mail an Europa